

Feuerbrand-Info Januar 2011



Feuerbrand-Befallsdruck eher gering, aber trotzdem Vorsicht!

Im letzten Frühling zeigte sich deutlich, wie wetterabhängig das Infektionsrisiko für den Feuerbrand ist – glücklicherweise waren nur an einigen wenigen Tagen Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit und der Verlauf des Blühens ideal für eine Infektion...

Bei den befallenen Pflanzen handelte es sich hauptsächlich um solche, welche im Vorjahr nicht entdeckt oder solche, welche trotz Rückschnitt, wieder Befalls-Symptome zeigten!

Wir empfehlen euch dringend wachsam zu bleiben und:

- *Die Schnitтарbeiten an Kernobstbäumen bis Anfangs März abzuschliessen ...*
- *die Schnittwerkzeuge (Baumschere, Baumsäge) nach jedem Baum zu desinfizieren ...*
- *Verdächtige Pflanzen nicht zu berühren, da Verschleppungsgefahr der Krankheit besteht ...*
- *bei Fragen im Zusammenhang mit Feuerbrand, unsere Feuerbrandkontrolleure als erste Ansprechinstanz zu kontaktieren, damit sie nach einer Vorabklärung die erforderlichen Massnahmen in die Wege leiten können ...*
- *und die Pflanzen vom Zeitpunkt des Laubausbruchs bis zur Herbstverfärbung regelmässig zu kontrollieren!*

Feuerbrandkontrolleure:

Herr Hans Peter Nyffenegger, Laueli 4 (079 656 83 70)

Herr Anton Eugster, Blochstrasse 35 (079 656 42 52)

Was ist Feuerbrand?

Diese bakterielle Pflanzenkrankheit befällt eine ganze Reihe von Zier- und Wildpflanzen wie: Weissdorn, Vogelbeere, Mispeln. Aber auch Kernobst: Apfel-, Birnen- oder Quittenbäume. Der Name Feuerbrand rührt von der schwarzbraunen Verfärbung, dem "verbrannten" Aussehen der befallenen Pflanzen her, deren Triebspitzen sich ausserdem U-förmig nach unten biegen. Bei infizierten Pflanzen treten im Frühling die Bakterien als kleine Schleimtropfen aus. Die hoch ansteckenden Bakterien können sehr rasch durch Insekten, Regen und Wind, Vögel, aber auch durch den Menschen (via Grünabfälle, Werkzeuge, Kleider etc.) auf gesunde Pflanzen übertragen werden. Bei Neupflanzung ist bis auf Weiteres auf alle Feuerbrandwirtspflanzen zu verzichten.

LINKS: - Kantonale Fachstelle für Pflanzenschutz (BE): www.be.ch/feuerbrand _
- Forschungsanstalt Agroscope Changins-Wädenswil: www.acw.admin.ch